

# Digimon 02 - Dead End

- Was bleibt am Ende? -

Von UniverseHeart

## Prolog: Prolog

*Auf seinem fahlen Gesicht zeichnete sich ein Lächeln ab, als er spürte, wie ihn das Leben verließ. Er sah das Entsetzen auf dem Gesicht von Hirokis Sohn, der ihn nur mit einem traurigem Gesicht anblickte, und dieselbe Miene war auch auf den Gesichtern der anderen Kinder, die verstört waren, als sie merkten was er vorhatte..*

*Yukio wusste, dass diese Welt, obgleich es nicht die Welt war, die er sich schon immer zu betreten erhofft hatte, ihm dabei helfen würde, seine Fehler wieder gut zu machen.*

*Der Wunsch, der in seinem Herzen widerhallte, ließ ihn in seinen letzten Momenten nicht mehr los. Alles was er wollte, war, der Digiwelt wieder seine Schönheit und seinen Glanz zu verleihen, den es einst hatte, und den er, Yukio Oikawa, ganz alleine genommen hatte. Er alleine war schuld, dass diese seine geliebte Welt, die er bis jetzt nur von der Distanz betrachten konnte, einen solchen Schaden genommen hatte. Dass er nun hier "sterben" würde, wenn die fremde Welt ihm diesen Wunsch erfüllt, war ihm egal, denn es wäre nur eine gerechte Sühne für das, was er getan hatte.*

*Sein Herz rief, rief immerzu nur diesen einen Wunsch aus: "Lass mich die Digiwelt heilen, die ich so verletzt habe, und sei es zu dem Preis meines Lebens. Doch bitte, lass mich auch diese wunderschöne Welt für immer betrachten. Ich möchte in ihr bleiben. Ich möchte sie sehen, ich will sie mit der Kraft meines Herzens erfüllen...bitte, lass mich diese Welt heilen...bitte, belebe die Digimon wieder, die sterben mussten, nur weil ich Fehler begangen habe. Arukenimon, Mummymon, bitte verzeiht mir...für alles, was ich euch angetan habe. Datirimon, es tut mir leid, dass ich jetzt schon gehen muss, und wir uns nicht früher begegnet sind... Kinder, verzeiht mir dafür, dass ihr kämpfen musstet und ich euch den bitteren Geschmack der Verzweiflung gelehrt habe... bitte vergebt mir für alles, was ich euch angetan habe, auch wenn ich nicht mehr hier sein werde...auch wenn ich es vielleicht nicht verdient habe... so kann ich nur hoffen, dass mein Herz genug Kraft hat, wieder gut zu machen, was ich verbochen habe."*